

Ergebnisprotokoll des 5. Treffens „Weltladen Salzburg-Linzergergasse“

Zeit und Ort: Akzente Salzburg, 12.6.2025, 18.00 – 20.00

Anwesend: 20 Personen

Moderation: Jean-Marie Krier

Protokoll: Andrea Reitingner

Die zu Beginn Anwesenden stellen sich kurz mit Namen vor.

Jean-Marie Krier skizziert den geplanten Ablauf des 5. Treffens und dankt Gerd Haslinger von EZA Fairer Handel für seine Initiative, den Weiterbestand des Weltladens zu forcieren. Darauf kann der neue Trägerverein aufbauen. Gerd Haslinger wird dem zukünftigen Vereinsvorstand beratend zur Seite stehen.

1. Information über den Status seit dem letzten Treffen am 5.6.

Protokoll:

Das Protokoll des 4. Treffens wurde ausgeschickt.

Versicherungen:

Der kontaktierte Versicherungsexperte hat den Weltladen besichtigt. Auf dieser Basis wird er ein Angebot ausarbeiten. Der Makler empfiehlt (wie bereits von Richard Burgstaller angeregt), die nötige Rechtsschutzversicherung bei einer anderen Versicherung abzuschließen als sämtliche anderen Versicherungen. Diese werden u.a. eine Vereinshaftpflichtversicherung beinhalten, womit alles abgedeckt ist, was im Namen des Vereins passiert (ausgenommen Schäden aufgrund grob fahrlässiger oder vorsätzlicher Handlungen).

Weitere Details werden auf Grundlage eines ersten Anbots besprochen.

Vereinsadresse:

Eine Trennung zwischen Geschäftsadresse und Vereinsadresse wird vorgeschlagen.

Die Privatadresse von Jean-Marie Krier (Kandidat für den Obmann des Trägervereins) soll die zukünftige Vereinsadresse werden.

Gespräch Weltladen – EZA Fairer Handel:

Weiteres Gespräch zw. Jean Marie Krier (für den Trägerverein) und Gerd Haslinger (EZA Fairer Handel) zu Fragen der Übernahme des Weltladens hat stattgefunden. Noch sind einige Punkte offen, doch gibt es großes Wohlwollen, diese zur Zufriedenheit beider Seiten zu klären.

Stellenausschreibung und Bewerbungen:

Drei Personen haben sich bis dato beworben. Zwei Personen verfügen bereits über Verkaufserfahrung im Fairen Handel, eine Person bringt Verkaufserfahrung mit. Bewerbungsgespräche werden von Jean-Marie Krier und Ursula Sargant-Riener in den nächsten Tagen geführt. Zu klären ist, wie man das finanzierbare Anstellungsausmaß verteilt.

Sowohl Gerd Haslinger (EZA) als auch Christine Bliem (Regionalbetreuung Weltläden Land Salzburg der ARGE Weltläden) regen an, eine der beiden Anstellungen mit Mehrstunden und damit auch mit der Hauptverantwortung (inkl. Koordination der ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen) auszustatten.

Allfällig weitere Schritte werden nach den Bewerbungsgesprächen in der den Gesprächen folgenden Vorstandssitzung vereinbart.

Aufnahme in den Dachverband der österreichischen Weltläden (ARGE Weltläden):

Seitens des Vorstandes der ARGE Weltläden wurde der von Jean-Marie Krier eingebrachte Antrag auf Aufnahme des Weltladen Salzburg Linzergasse mit neuer Trägerstruktur in den Weltladen Dachverband positiv beschieden. Der nächste Schritt besteht in der Zeichnung der sogen. Nutzervereinbarung (kann nach der Wahl des Vorstandes erfolgen). Darin werden die Rechte und Pflichten der beiden Vertragsparteien (Weltladen und ARGE Weltläden) festgehalten.

2. Vorbereitung Generalversammlung

Jahresbudget:

ist seitens Jean-Marie in Ausarbeitung und wird im Detail bei der Generalversammlung präsentiert.

Eckpfeiler:

Ca. 350.000 – 360.000 Euro Umsatz

36,5 % durchschnittliche Spanne

Ca. 131.000 Euro sind zu lukrieren, um Kosten zu decken, davon Personalkosten ca. 60.000 – 62.000 Euro

Miete (unter der Annahme, dass sich diese wie bisher gestaltet): ca. 50.000 Euro

Bleiben rd. 20.000 Euro zur Deckung aller sonstigen laufenden Kosten.

Betont wird die Wichtigkeit eines Sicherheitspolsters.

Wahl des Vorstandes:

Da es sich um die erste Generalversammlung und die Wahl des ersten Vereinsvorstandes handelt, schlägt Jean-Marie Krier eine **geheime Wahl** vor. Entsprechende Wahlzettel, die die Namen der Kandidat*innen enthalten, welche mit ja oder nein angekreuzt werden können, werden vorbereitet.

Wahlkommission:

Die Leitung des Wahlvorgangs übernimmt Gerd Haslinger, der gemeinsam mit Maria Wimmer die Wahlkommission bildet.

Beitrittserklärungen für zukünftige Vereinsmitglieder:

Jean-Marie stellt die von ihm ausgearbeiteten Beitrittserklärungen vor. Diese können sofort, in den nächsten Tagen oder direkt vor Beginn der Generalversammlung gezeichnet werden.

Höhe des Mitgliedsbeitrages:

Vorschlag für die Generalversammlung: 35 Euro für ordentliche Mitglieder, zumindest 70 Euro für fördernde Mitglieder.

Kandidat*innen für Vorstand und Rechnungsprüfung:

Folgende Wahlvorschläge werden bei der Generalversammlung am 18.6. präsentiert:

Vorstand:

Jean-Marie Krier – Obmann
Ursula Sargant-Riener – Obmann Stvin.
Andrea Reitinger – Schriftführerin
Hanni Landauer – Schriftführerin Stvin.
Veronika Gadocha – Kassierin
Gerhard Eggerth – Kassierin Stv.
Dietlind Stockhammer – ohne Funktion
Katharina Seiringer – ohne Funktion

Rechnungsprüfer*innen:

Richard Burgstaller
Michaela Zierler

Die Rechnungsprüfung hat 1x pro Jahr zu erfolgen, nachdem von der Kassierin des Vereins der Rechnungsabschluss getätigt wurde. Der Weltladen ist integraler Bestandteil des Vereins. Ein externer Steuerberater wird die Buchhaltung des Weltladens übernehmen.

3. Kapitalisierung des Trägervereins

Basierend auf den Überlegungen im letzten Treffen, wird vorgeschlagen, im Hinblick auf die Kapitalisierung auf mehrere Varianten zu setzen und auch gewisse Sicherheitspolster mitzudenken:

Crowdfunding:

Gerd Haslinger hat sich bereit erklärt, die Aktion auf der Plattform Startnext für den Verein einzurichten.

Damit begonnen wird NACH Unterzeichnung des Mietvertrags. Die Aktion soll von 1.7. bis Mitte September laufen, da sie auch mir den höchsten Kosten verbunden ist.

Die Plattformkosten betragen rund 11% des gesammelten Geldes.

Folgende Beitragshöhen sollen möglich sein: 25/50/75/100/mehr als 100 Euro.

Zielsumme: 22.000 Euro (-11%) ergibt 20.000 Euro für den Trägerverein. Damit sollen einmalig anfallende Startkosten abgedeckt werden, wie ein neues Kassensystem, diverse Schulungskosten für neue Mitarbeiter*innen, allfällige

Reparaturen im Laden, CD-Handbuch der ARGE Weltläden, Newslettertool, Eröffnungsfest, u.ä.

Darlehen an den Verein:

Zielsumme: 30.000 Euro

Mögliche Darlehensbeiträge: 250 Euro oder ein Vielfaches davon (unverzinst)

Rückzahlung: spätestens nach drei Jahren (jedoch nicht im 1. Jahr)

Die Darlehensgeber*innen werden schriftlich darauf hingewiesen, dass es sich um ein nachrangiges Darlehen handelt, welches im Konkursfall nach allen anderen Gläubigern zuletzt bedient würde (was auch den Verlust des Darlehens bedeuten kann). Vorlagen für die Darlehensbedingungen und das Darlehenszertifikat sind auszuarbeiten.

Es gibt bereits Darlehenszusagen in Höhe von 20.000 Euro.

Nach der Generalversammlung bekommen interessierte Darlehensgeber*innen entsprechende Informationen.

Weltladen-Gutscheine

Die Möglichkeit, Weltladengutscheine anzukaufen, die zu einem deutlich späteren Zeitpunkt im Weltladen Salzburg-Linzergasse eingelöst werden können, soll geschaffen werden.

Start: 1.8.2025

Gutscheinverkauf: bis 31.12.2025

Einlösbar ab 1.11.26

Stückelung: Gutschein à 20 Euro

Als Basis dienen die von der ARGE Weltläden gestalteten Gutscheine, die es weiterhin im Weltladen geben wird –die Aktionsgutscheine werden mit zwei Zusätzen versehen (1. einlösbar ab... und 2. nur im Weltladen Salzburg-Linzergasse)

Christine Bliem verweist darauf, dass der Weltladen Salzburg Gneis aufgrund der geplanten Übersiedlung eine Bausteinaktion umsetzen wird.

Förderungen:

Abseits der vom Verein geplanten Kapitalisierungsmaßnahmen sollen mögliche Förderoptionen seitens Land und Stadt Salzburg geprüft werden.

Weitere Optionen:

Sollte jemand Kontakte zu Organisationen wie Soroptimist, Lions Club, Rotary Club o.Ä. haben, könnte man auch dort auf die Unterstützungsmöglichkeit des Weltladens hinweisen.

Sämtliche Aktionen werden nur dann erfolgreich sein, wenn wir uns gemeinsam „dahinterklemmen“, d.h. sobald die Details geklärt sind, sie in unserem jeweiligen Umfeld bei Freund*innen, Bekannten, Verwandten etc. bewerben.

4. Miete des Geschäftslokals Linzergasse

Jean-Marie Krier ist dran. Ab 16.6. sollten wir seitens der Hausverwaltung mehr erfahren.

5. Erste Vereinsmitgliedschaften werden direkt gezeichnet

Jean-Marie Krier verteilt die vorbereiteten Beitrittserklärungen und ruft davor den Vereinszweck laut Statuten (siehe dort § 2) noch einmal in Erinnerung. Sobald in der Generalversammlung über den Mitgliedsbeitrag entschieden und ein Konto dafür eingerichtet wurde, kann die Einzahlung erfolgen.

In Hinblick auf die Generalversammlung sind alle, die eine Beitrittserklärung unterzeichnet haben, stimmberechtigt. Personen, die Mitglied sind, bei der Generalversammlung aber nicht anwesend sein können, haben die Möglichkeit, ihre Stimme an ein anwesendes Mitglied zu delegieren. Dazu müssen sie der Person eine unterzeichnete Vollmacht ausstellen. Pro stimmberechtigter Person kann eine zusätzliche delegierte Stimme abgegeben werden.

6. Allfälliges

Termine:

Gerd Haslinger informiert über den Besuch von Kaffeeproduzent*innen aus Peru (anlässlich 10 Jahre Kaffee Adelante – Kaffee aus Frauenhand), die sich ab der dritten Septemberwoche auf Einladung der EZA in Österreich aufhalten werden. Ein Besuch im Weltladen Salzburg ev. im Rahmen der offiziellen Eröffnung (Terminfestlegung offen) wird weiterverfolgt.

Jean-Marie Krier informiert über den Schwerpunktmonat der Grünen Senior*innen zu „50 Jahre Fairer Handel in Österreich“. Die geplanten Veranstaltungen sind für alle offen und wie folgt terminisiert:

09.09.

Geschichte des Fairen Handels mit Jean-Marie Krier (im Parkhotel Brunauer)

15.09.

Eine Bilderreise zum Ursprung der Produkte und den Menschen dahinter, Reiseimpressionen von Manfred Wimmer und Andrea Reitingner (im Parkhotel Brunauer)

17.09.

Dem Fairen Handel auf der Spur, historische Wanderung mit Anton Wintersteller vom Ursprung der EZA Fairer Handel in Maria Sorg nach Köstendorf zum aktuellen EZA-Standort.

22.09.

Produzent*in (N.N.) aus Peru zu Gast – Einblicke in die Arbeit einer Kaffeekooperative aus erster Hand (mit Übersetzung durch Birgit Cáliz, EZA)

Weitere Informationen dazu unter <https://www.eza.cc/unicafec>

Christine Bliem informiert über eine Veranstaltung von Oikokredit mit Franz Denk rund um Kakao und Schokolade am 17.06. <https://www.oikokredit.org/de-at/events/der-weg-des-kakaos-schokoladenverkostung-salzburg/>

Weiterbildungsangebote für Vereinsmitglieder:

Gerd Haslinger wird im Weltladen anhand bestimmter Produktgruppen erste Schulungstermine für Mitarbeiter*inne anbieten (Kaffee, Schokolade, Südfrüchte).

Christine Bliem bietet eine Einführung zu den von der ARGE Weltläden anerkannten Lieferant*innen fair gehandelter Produkte an und wird eine Einführung in die Website des Dachverbandes und nützlichen Informationen für die Weltladenarbeit geben.

Der Vorstand wird sich mit der Koordination dieser und weiterer Schulungen befassen und die möglichen Termine rechtzeitig bekannt geben.

Für das Protokoll

Andrea Reitinger, 15.6.2025